

Taxodium distichum - Sumpfzypresse

Blattfarbe:

grün

Blattform:

nadelförmig

Höhe von:

20,00m

- 30,00m

Licht:

Sonne, absonnig, halbschattig

Bodenfeuchte:

frisch, feucht

Kalkgehalt:

stark sauer, schwach sauer, neutral

Boden:

sandig, steinig, lehmig, torfig

Gehölztyp:

Baum, Nadelgehölz

Wurzeln:

tief, weit streichend

Eigenschaft:

auffallende Frucht

Unverträglichkeit:

Oberflächenverdichtung, hoher Kalkgehalt

Toleranz:

Stadtklima, rauchhart, rohe Böden

Wuchsform:

kegelförmig

Verwendung:

Parks, Solitärgehölz, Gruppengehölz, am Wasser

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



Taxodium distichum

Taxodium distichum, die Sumpfzypresse, ist ein außergewöhnliches Nadelgehölz, das als laubabwerfende Konifere mit elegant gefiederten Nadeln und eindrucksvoller Herbstfärbung begeistert. Im Frühjahr und Sommer zeigt der Zierbaum feines, frischgrünes Laub, das sich im Herbst spektakulär kupferorange bis zimtbraun verfärbt und anschließend abwirft, wodurch der Garten saisonal abwechslungsreich wirkt. Die Wuchsform ist zunächst gleichmäßig kegelförmig bis schmal pyramidal, später malerisch mit klarer Stammführung, was den Baum zu einem idealen Solitär in großzügigen Gärten, Parkanlagen und auf Rasenflächen macht. Als Ziergehölz für den Uferbereich oder die Uferbepflanzung an Teich und Bachlauf spielt die Sumpfzypresse ihre Stärken aus; auf dauerhaft nassen Standorten bildet sie charakteristische Kniewurzeln, gedeiht jedoch ebenso auf frischen bis feuchten, humosen Böden ohne Staunässe. Ein sonniger bis halbschattiger Platz fördert dichtes Nadelkleid und intensive Herbsttöne. Taxodium distichum liebt leicht saure bis neutrale, tiefgründige Erde und schätzt in trockenen Phasen zusätzliche Wassergaben, besonders in den ersten Standjahren. Schnitt ist kaum nötig, kann aber bei Bedarf zur Formkorrektur erfolgen. Als Gartenbaum in Einzelstellung, in lockeren Gruppenpflanzungen mit anderen Nadelgehölzen oder als markanter Blickfang im Vorgarten überzeugt dieser Blüten- und Zierbaum durch Ruhe, Struktur und Jahreszeitenwirkung. Unauffällige Blütenkätzchen im Frühjahr und kleine, rundliche Zapfen ergänzen das natürliche Erscheinungsbild. Robust, windfest und langlebig bereichert die Sumpfzypresse klassisch gestaltete ebenso wie moderne Gartenräume.



Taxodium distichum 125-150 cm

Taxodium distichum, die Sumpfzypresse, ist ein außergewöhnliches Nadelgehölz und als laubabwerfender Gartenbaum ein eindrucksvoller Blickfang. Mit elegant feinfiedrigem, weich wirkendem Laub zeigt sie im Austrieb ein frisches Hellgrün, das im Herbst in warme Kupfer- bis Zimtbrauntöne wechselt und dann abfällt – ein seltenes Schauspiel unter Nadelbäumen. Der Wuchs beginnt schlank-pyramidal und entwickelt sich mit den Jahren zu einer breiten, harmonischen Kegelform mit geradem Stamm und markanter Silhouette. Die Blüte ist unauffällig, kleine Zapfen reifen dezent im Spätsommer. An dauerfeuchten Standorten bildet die Sumpfzypresse charakteristische Kniewurzeln, die

das Bild am Teichrand oder Ufer zusätzlich prägen. Als Solitär auf Rasenflächen, in großzügigen Vorgärten, Parkanlagen oder in Gruppenpflanzungen mit anderen Ziergehölzen entfaltet sie ihre volle Wirkung; in jungen Jahren lässt sie sich auch in großen Kübeln auf Terrasse und Patio kultivieren. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Plätze mit frischen bis feuchten, gerne nassen Böden; zeitweilige Überflutung wird gut toleriert, ebenso unterschiedliche pH-Werte, solange der Boden tiefgründig und nährstoffreich ist. In normalen Gartenböden gedeiht sie zuverlässig, wenn gleichmäßige Bodenfeuchte sichergestellt ist. Pflegeleicht und winterhart benötigt die Sumpfzypresse nur selten einen Korrekturschnitt, wächst gleichmäßig und bleibt dabei standfest. Als charakterstarker Zierbaum und langlebiges Ziergehölz setzt *Taxodium distichum* überall dort Akzente, wo eine natürliche, edle und zugleich imposante Wirkung gewünscht ist.



[Taxodium distichum 150-175 cm](#)

Taxodium distichum, die Sumpfzypresse, ist ein außergewöhnliches Nadelgehölz und Zierbaum, der in jedem Garten mit seinem eleganten, pyramidenförmigen Wuchs und dem feinen, zweizeilig angeordneten Laub Akzente setzt. Als sommergrüne Konifere treibt sie im Frühjahr in frischem Hellgrün aus, wirkt mit ihren weichen, farnartigen Nadeln besonders filigran und wechselt im Herbst zu warmen Kupfer- bis Zimtbrauntönen, bevor das Laub abfällt. Die rötlichbraune, längsrissige Borke und die kleinen, kugeligen Zapfen unterstreichen den natürlichen Charme dieses charakterstarken Gartenbaums. In der Verwendung überzeugt die Sumpfzypresse als Solitär im Vorgarten, als prägnantes Ziergehölz am Teichrand oder entlang eines Bachlaufes, ebenso in großzügigen Beeten und in der lockeren Gruppenpflanzung mit anderen Blüten- und Ziersträuchern, wo sie als strukturgebendes Landschaftsgehölz wirkt. Besonders an feuchten Standorten zeigt sie ihre Stärken, bildet in dauerhaft nassem Boden mit der Zeit typische Atemwurzeln und eignet sich damit hervorragend als Ufergehölz. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Plätze mit frisch-feuchter, humoser, eher schwach saurer bis neutraler Erde; auch zeitweilige Überflutung wird gut toleriert, während anhaltende Trockenheit vermieden werden sollte. Pflegeleicht und schnittarm benötigt *Taxodium distichum* nur in jungen Jahren regelmäßige Wassergaben und gelegentliche Mulchauflagen, um den Boden gleichmäßig frisch zu halten. Als langlebiges Ziergehölz und markanter Gartenbaum verleiht die Sumpfzypresse jeder Anlage eine edle, naturnahe Note mit hohem gestalterischem Wert.

[Weitere Infos >>](#)



Taxodium distichum 150-175 cm

Taxodium distichum, die Sumpfzypresse, ist ein außergewöhnliches Nadelgehölz und Zierbaum, der in jedem Garten mit seinem eleganten, pyramidenförmigen Wuchs und dem feinen, zweizeilig angeordneten Laub Akzente setzt. Als sommergrüne Konifere treibt sie im Frühjahr in frischem Hellgrün aus, wirkt mit ihren weichen, farnartigen Nadeln besonders filigran und wechselt im Herbst zu warmen Kupfer- bis Zimtbrauntönen, bevor das Laub abfällt. Die rötlichbraune, längsrissige Borke und die kleinen, kugeligen Zapfen unterstreichen den natürlichen Charme dieses charakterstarken Gartenbaums. In der Verwendung überzeugt die Sumpfzypresse als Solitär im Vorgarten, als prägnantes Ziergehölz am Teichrand oder entlang eines Bachlaufes, ebenso in großzügigen Beeten und in der lockeren Gruppenpflanzung mit anderen Blüten- und Ziersträuchern, wo sie als strukturgebendes Landschaftsgehölz wirkt. Besonders an feuchten Standorten zeigt sie ihre Stärken, bildet in dauerhaft nassem Boden mit der Zeit typische Atemwurzeln und eignet sich damit hervorragend als Ufergehölz. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Plätze mit frisch-feuchter, humoser, eher schwach saurer bis neutraler Erde; auch zeitweilige Überflutung wird gut toleriert, während anhaltende Trockenheit vermieden werden sollte. Pflegeleicht und schnittarm benötigt Taxodium distichum nur in jungen Jahren regelmäßige Wassergaben und gelegentliche Mulchauflagen, um den Boden gleichmäßig frisch zu halten. Als langlebiges Ziergehölz und markanter Gartenbaum verleiht die Sumpfzypresse jeder Anlage eine edle, naturnahe Note mit hohem gestalterischem Wert.



Taxodium distichum 175-200 cm

Taxodium distichum, die Sumpfzypresse, ist ein außergewöhnliches Nadelgehölz und Ziergehölz mit elegantem, pyramidalem Wuchs und feinfiedrigen, sommergrünen Nadeln, die im Frühjahr frischgrün austreiben und im Herbst in warmen Kupfer- bis Orange-Tönen leuchten. Als besonderer Gartenbaum vereint sie die Leichtigkeit einer filigranen Nadelstruktur mit der Präsenz eines markanten Solitärs. Die unauffällige Blüte im Frühjahr und die kleinen, runden Zapfen treten gegenüber der attraktiven Belaubung in den Hintergrund, während die charakteristische Rindenstruktur und die leicht gefurchte Borke dem Gehölz ganzjährig Struktur verleihen. Am Teichufer, an Bachläufen oder in feuchteren Gartenbereichen zeigt die Sumpfzypresse ihre natürliche Stärke und bildet auf nassen Standorten mit der

Zeit typische Atemwurzeln, kann aber ebenso in normalem, humosem Gartenboden gedeihen, sofern dieser nicht dauerhaft austrocknet. Ein sonniger bis halbschattiger Standort fördert dichten Aufbau und satte Nadelfarbe. In großen Gärten, Parks, Vorgärten mit Platz oder als prägnanter Solitär im Rasen entfaltet sie eine eindrucksvolle Fernwirkung; in großzügigen Kübeln auf Terrasse und Hof lässt sie sich in jungen Jahren als besondere Kübelpflanze kultivieren. Für Gruppenpflanzungen mit anderen Nadelgehölzen oder laubabwerfenden Blütensträuchern schafft sie harmonische Kontraste und Höhe. Die Pflege ist unkompliziert: gleichmäßige Wasserversorgung, besonders in Hitzeperioden, eine mulchreiche, leicht saure bis neutrale Erde und nur zurückhaltender Schnitt genügen, um diesen langlebigen Gartenbaum dauerhaft vital zu halten.

[Weitere Infos >>](#)